

In der Nähe von Tschernobyl wurde eine Herde verwilderter Kühe gesichtet

10.02.2023

In der Nähe von Tschernobyl, in Polesye, lebt eine Herde von Kühen, die nach dem Tod ihrer selbsternannten Besitzer verwildert sind. Sie grasen in freier Wildbahn, schaden ihren Kälbern nicht und müssen nicht einmal gemolken werden. Die freien und unabhängigen Kühe wurden im Biosphärenreservat Tschernobyl beschrieben, dessen Mitarbeiter das Leben der Herde überwachen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nähe von Tschernobyl, in Polesye, lebt eine Herde von Kühen, die nach dem Tod ihrer selbsternannten Besitzer verwildert sind. Sie grasen in freier Wildbahn, schaden ihren Kälbern nicht und müssen nicht einmal gemolken werden. Die freien und unabhängigen Kühe wurden im Biosphärenreservat Tschernobyl beschrieben, dessen Mitarbeiter das Leben der Herde überwachen.

Die Kühe der in Polesye verbreiteten ukrainischen Schwarzbunt- und Mischlingsmilchrassen gehörten zwei Selbstversorgerfamilien, die sich in Tschernobyl und im Dorf Lubjanka in der Nähe des KKW Tschernobyl niederließen. Im Jahr 2016 starben ihre Besitzer, und die Herde begann in der Wildnis zu leben und verwilderte allmählich. Zu Beginn des Krieges war sie auf 20 Tiere angewachsen.

Die Kühe haben gelernt, ohne Menschen zu überleben, da ihre Vorfahren aus der Wildnis kamen. Nach einiger Zeit waren die Tiere so verwildert, dass sie beim Anblick eines Menschen oder eines Autos schnell in den nahe gelegenen Busch flüchteten. Ohne Besitzer oder einen Hirten leben sie recht gut, sagen die Mitarbeiter des Reservats – das bestätigen die Beobachtungen der Wissenschaftler und die Bilder der Fotofallen.

In der Sperrzone gibt es viele verlassene Gebäude, in denen sich die Kühe verirren, um sich vor Wind, Regen und Schnee zu schützen. Sie suchen sich ihr Futter selbst, zum Glück gibt es im Gebiet des Reservats genügend Futter – selbst im Winter, wenn es schneit, graben die Kühe mit ihren Hufen trockenes Gras aus. Außerdem müssen die Kühe im Gegensatz zu Hausrindern nicht gemolken werden: Ihr Laktationszyklus ist normalisiert und an die Geburt der Kälber gebunden.

„Seit Ende 2018 werden die einzigartigen Bewohner des Gebiets von Spezialisten des Reservats überwacht. Ihr Fazit: Die Kühe sind gesund und in der Lage, sich und ihre Kälber zu schützen“, so die Mitarbeiter.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 322

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.